

Cöthen i. Anh.

3 $\frac{1}{2}$ % konv. Anleihe von 1880 (anfangs 4%, seit 1889 auf 3 $\frac{1}{2}$ % herabgesetzt). M. 450 000, davon noch in Umlauf M. 183 300 in Stücken à M. 300. Zs.: 2./1. u. 1./7. Tilg.: Von 1880 ab durch Verl. im Juli per 2./1. des folg. Jahres mit jährl. 1% u. Zs.-Zuwachs; Verstärk. u. Totalkünd. zulässig.

3 $\frac{1}{2}$ % konv. Anleihe von 1884 (anfangs 4%, seit 1889 auf 3 $\frac{1}{2}$ % herabgesetzt). M. 498 000, davon noch in Umlauf M. 388 200 in Stücken à M. 300. Zs.: 2./1. u. 1./7. Tilg.: Von 1885 ab durch Verl. im Juli per 2./1. des folg. Jahres mit jährl. $\frac{1}{2}$ % u. Zs.-Zuwachs; Verstärk. u. Totalkünd. zulässig.

3 $\frac{1}{2}$ % Anleihe von 1890. M. 500 000, hiervon noch unbegeben M. 46 200, von den gegebenen M. 453 800 noch in Umlauf M. 403 400 in Stücken à M. 300, 500. Zs.: 2./1. u. 1./7. Tilg.: Vom 1./7. 1895 ab durch Verl. im Juli per 2./1. des folg. Jahres mit jährl. $\frac{1}{2}$ % u. Zs.-Zuwachs; Verstärk. u. Totalkünd. zulässig.

3 $\frac{1}{2}$ % Anleihe von 1895. M. 320 000, hiervon noch unbegeben M. 34 000, von den gegebenen M. 286 000 noch in Umlauf M. 218 900 in Stücken à M. 300, 500. Zs.: 2./1. u. 1./7. Tilg.: Von 1895 ab durch Verl. im Juli per 2./1. des folg. Jahres mit jährl. 1% u. Zs.-Zuwachs; Verstärk. u. Totalkünd. zulässig.

3 $\frac{1}{2}$ % Anleihe von 1896. M. 300 000, davon noch in Umlauf M. 246 800 in Stücken à M. 300, 500. Zs.: 2./1. u. 1./7. Tilg.: Von 1896 ab durch Verl. im Juli per 2./1. des folg. Jahres mit jährl. 1% u. Zs.-Zuwachs; Verstärk. u. Totalkünd. zulässig.

3 $\frac{1}{2}$ % Anleihe von 1903. M. 250 000, davon noch in Umlauf M. 230 500 in Stücken à M. 300, 500. Zs.: 2./1. u. 1./7. Tilg.: Vom 1./7. 1904 ab durch Verl. im Juli per 2./1. des folg. Jahres mit jährl. 1% u. Zs.-Zuwachs; Verstärk. u. Totalkünd. zulässig.

Zahlst. für alle Anleihen: Cöthen i. Anh.: Kämmerei-Kasse, Fil. der Anhalt-Dessauischen Landesbank; Berlin: Deutsche Bank; Dessau: Anhalt-Dessauische Landesbank. Die Anleihen im Betrage von M. 1 992 200 wurden in Berlin eingeführt 3./9. 1903 zu 99.80%. Kurs in Berlin Ende 1903—1910: 99.25, 99.40, 99.25, —, 91, 91.75, 92, —%. Verj. der Zinssch. der Anleihen von 1880, 1884, 1890, 1895 u. 1896 in 3 J. (K.), der Anleihe von 1903 in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.).

Colmar, Elsass.

3 $\frac{1}{2}$ % Stadt-Anleihe von 1887. M. 400 000 in Stücken à M. 500. Zs.: 15./6., 15./12. Tilg.: Innerh. 50 Jahren durch Verl. im Aug. per 15./12., Verstärk. u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Colmar: Stadtkasse, Comptoir d'Escompte de Mulhouse Fil. Colmar, Banque de Mulhouse Fil. Colmar. Aufgelegt 15./6. 1887 zu 99.83%. Kurs in Strassburg Ende 1910: 92.75%.

3 $\frac{1}{2}$ % Stadt-Anleihe von 1889. M. 1 900 000 in Stücken à M. 500. Zs.: 1./5., 1./11. Tilg.: Innerh. 50 Jahren durch Verl. im Aug. per 1./11., Verstärk. u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Colmar: Stadtkasse, Comptoir d'Escompte de Mulhouse Fil. Colmar, Banque de Mulhouse Fil. Colmar; Strassburg i. Els.: Akt.-Ges. f. Boden- u. Kommunal-Kredit. Kurs in Strassburg i. Els. Ende 1898—1910: 100.50, 98.50, —, 96, 99.50, 100, 99, 98, 97, 92.50, 93.50, 94, 92.75%.

3 $\frac{1}{2}$ % Stadt-Anleihe von 1889. M. 100 000 in Stücken à M. 500. Zs.: 1./5., 1./11. Tilg.: Innerh. 50 J. durch Verl. im Aug. per 1./11., Verstärk. u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Colmar: Stadtkasse, Compt. d'Escompte de Mulhouse Fil. Colmar. Kurs in Strassburg i. Els. Ende 1908—1910: 93.50, 94, 92.75%.

3 $\frac{1}{2}$ % Stadt-Anleihe von 1894. M. 1 400 000 in Stücken à M. 500. Zs.: 15./6., 15./12. Tilg.: Innerh. 50 Jahren durch Verl. im Aug. per 15./12., Verstärk. u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Colmar: Stadtkasse, Comptoir d'Escompte de Mulhouse Fil. Colmar, Banque de Mulhouse Fil. Colmar. Kurs in Strassburg i. Els. Ende 1908—1910: 93.50, 94, 92.50%.

3 $\frac{1}{2}$ % Stadt-Anleihe von 1904. M. 4 000 000 in Stücken à M. 1000, 500. Zs.: 1./5., 1./11. Tilg.: Vom 1./5. 1914 ab durch Verl. innerh. 50 J.; vom 1./5. 1914 ab auch verstärkte Tilg. zulässig. Zahlst.: Colmar: Stadtkasse, Comptoir d'Escompte de Mulhouse Fil. Colmar, Banque de Mulhouse Fil. Colmar; Strassburg i. E.: Bank von Elsass u. Lothr., Allg. Elsass. Bank-Ges., Bank für Handel u. Ind. Eingef. M. 2 200 000 in Strassburg i. E. im Juli 1904. Kurs in Strassburg i. Els. Ende 1907—1910: 92.50, 93.50, 94, 92.25%.

3 $\frac{1}{2}$ % Stadt-Anleihe von 1905. M. 2 000 000 in Stücken à M. 1000, 500. Zs.: 1./2., 1./8. Tilg.: Vom 1./2. 1910 ab durch Verlos. innerh. 50 J., vom 1./2. 1910 ab auch verstärkte Tilg. zulässig. Zahlst.: wie Anleihe von 1904. Kurs in Strassburg i. Els. Ende 1908—1910: 93.50, 94, 92.25%.

4% Stadt-Anleihe von 1908. M. 2 000 000 in Stücken à M. 1000, 500. Zs.: 1./3., 1./9. Tilg.: Vom 1./9. 1914 ab durch Verlos. im Aug. per 1./9. nach einem Tilg.-Plane bis 1958; vom 1./9. 1914 ab verstärkte Tilg. u. Gesamtkündig. mit 6monat. Frist zulässig. Zahlst.: Colmar: Stadtkasse u. die Colmarer Banken; Berlin: Delbrück Schickler & Co. Aufgelegt in Berlin 17./12. 1908 M. 2 000 000 zu 100.20%; erster Kurs in Berlin 14./1. 1909: 100.60%. Kurs Ende 1909—1910: In Berlin: —, 100.30%.

Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.).